



## Ihr Nutzen

- Sie erhalten eine umfangreiche Zielmarktanalyse.
- Sie lernen potenzielle GeschäftspartnerInnen im direkten Gespräch kennen.
- Sie präsentieren Ihre Produkte und Dienstleistungen vor einem breiten Fachpublikum.
- Sie erhöhen den Bekanntheitsgrad Ihres Unternehmens im Zielmarkt.
- Sie sparen Zeit und Kosten beim Markteintritt.

## Ihre Kosten

Die Kosten für alle Leistungen der AHK und des OAV übernimmt das BMWi. Sie zahlen lediglich Ihre Reise-, Unterkunfts- und Verpflegungskosten. Bitte beachten Sie, dass ab dem 01. Januar 2018 außerdem ein Eigenbeitrag von den teilnehmenden Unternehmen erhoben wird. Die Höhe des Eigenbeitrags ist abhängig von der Unternehmensgröße.

## Kontakt

OAV – German Asia-Pacific Business Association  
Bleichenbrücke 9  
20354 Hamburg

Julian Balkowski  
Tel.: +49 (0) 40 35 75 59-37  
Fax: +49 (0) 40 35 75 59-25  
[balkowski@oav.de](mailto:balkowski@oav.de)  
[www.oav.de](http://www.oav.de)

[www.german-energy-solutions.de](http://www.german-energy-solutions.de)  
[www.bmwi.de](http://www.bmwi.de)

### Impressum

**Herausgeber**  
Bundesministerium für Wirtschaft  
und Energie (BMWi)  
Öffentlichkeitsarbeit  
11019 Berlin  
[www.bmwi.de](http://www.bmwi.de)

### Text und Redaktion

AHK Taiwan  
OAV - German Asia-Pacific Business  
Association

**Stand**  
Mai 2019

**Gestaltung und Produktion**  
OAV - German Asia-Pacific Business  
Association

### Bildnachweis

<https://www.shutterstock.com/de/>



Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie ist mit dem audit berufundfamilie® für seine familienfreundliche Personalpolitik ausgezeichnet worden. Das Zertifikat wird von der berufundfamilie gGmbH, einer Initiative der gemeinnützigen Hertie-Stiftung, verliehen.



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Energie



MITTELSTAND  
GLOBAL  
EXPORTINITIATIVE ENERGIE

# AHK – Geschäftsreise Taiwan

Offshore Windenergie

23.-27.09.2019



Deutsches Wirtschaftsbüro  
German Trade Office  
Taipei  
德國經濟辦事處

Durchführer  
bw-i  
Baden-Württemberg International

**oav** GERMAN ASIA-PACIFIC  
BUSINESS ASSOCIATION



Quelle: Shutterstock

## Offshore Windenergie

Unter der Administration der aktuellen Präsidentin Tsai Ing-Wen hat Taiwan den Ausbau der Erneuerbaren Energien beschlossen, deren Anteil an der nationalen Stromerzeugung bis zum Jahr 2025 von derzeit ca. 4% auf 20% ansteigen soll. Offshore Windkraft spielt dabei die zentrale Rolle für Taiwans geplante Energiewende. Die klimatischen und geographischen Bedingungen des Inselstaats Taiwan sind ideal für die Nutzung von Windenergie. Gemäß Angaben des Marktforschungsunternehmens 4C Offshore Ltd. liegen sieben der weltweit fünfzehn besten Standorte für Offshore-Windfarmen auf taiwanischem Gebiet. Taiwan hat diese Standortvorteile schon früh erkannt und bereits 2012 die ersten Pläne für den Bau von Offshore-Windanlagen angekündigt. Nach Zuteilung der Demonstrationsprojekte wurden bei Taiwans erster offizieller Vergabe von Offshore Windprojekten im April 2018 zehn Projekte mit einem Gesamtvolumen von 3,8 GW Leistung an insgesamt sieben Projektentwicklerteams vergeben. Im Anschluss an die Vergabe folgte Taiwans erste Offshore-Windauktion für vier weitere Projekte mit insgesamt 1,664 GW am 22. Juni 2018. Mit den Ergebnissen der Auktion hat Taiwan einen weiteren wichtigen Schritt zu seinem Ziel von 5,5 GW installierter Kapazität bis 2025 getan. Weitere Auktionen für Projekte nach 2025 sind bereits geplant.

### Chance für deutsche Unternehmen

Auf der Fachkonferenz am 24. September haben Sie als deutsches Unternehmen die Möglichkeit Ihre Produkte und Dienstleistungen einem taiwanischen Fachpublikum zu präsentieren. An den darauffolgenden Tagen organisiert die Auslandshandelskammer (AHK) für die teilnehmenden deutschen Unternehmen individuelle Termine mit potenziellen GeschäftspartnerInnen und relevanten taiwanischen EntscheidungsträgerInnen. Ihre diesbezüglichen Wünsche werden im Vorfeld abgefragt und bei der Auswahl der Gespräche berücksichtigt

Qualität „Made-in-Germany“ ist eine weltweit sehr hoch angesehene Marke. Mit diesem Hintergrund und Blick auf die aktuellen Entwicklungen, bietet der Markt deutschen Unternehmen große Potenziale für den Markteinstieg.

Um von der steigenden Förderung der Windenergie in Taiwan zu profitieren, ist es notwendig, die Markttrends, lokale Gegebenheiten und Schlüsselorganisationen bzw. Unternehmen zu kennen. Nehmen Sie an der AHK-Geschäftsreise teil und lassen Sie sich professionell bei Ihrem Markteinstieg unterstützen.

### Das AHK-Geschäftsreiseprogramm

Die Geschäftsreisen werden im Rahmen der Exportinitiative Energie des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) von der AHK im

jeweiligen Zielland durchgeführt. Der OAV – German Asia-Pacific Business Association unterstützt die AHK und fungiert als zentraler Ansprechpartner der TeilnehmerInnen.

### Vorläufiges Programm AHK-Geschäftsreise Taiwan 2019

Programmpunkte	
Montag, 23. September	<b>Ankunft &amp; Briefing</b> Informelles Abendessen
Dienstag, 24. September	<b>Fachkonferenz</b> Sie präsentieren Ihre Produkte und/oder Dienstleistungen vor einem Fachpublikum
Mittwoch – Donnerstag, 25. – 26. September	<b>Individuelle Gespräche</b> mit potenziellen Geschäftspartnern
Freitag (optional), 27. September	<b>Individuelle Gespräche</b> Mit potenziellen Geschäftspartnern (optional)

Die individuellen Gespräche werden in enger Abstimmung mit Ihnen organisiert

### Zielgruppe

Die Geschäftsreise richtet sich vor allem an kleine und mittelständische Unternehmen (KMUs) mit Geschäftsbetrieb in Deutschland aus den Bereichen Offshore Windenergie.

Dazu zählen unter anderem:

- Technologien im Bereich Windenergie
- Produkte und Dienstleistungen für den Offshore-Bereich (z.B. Wartungsdienstleistungen, Beschichtung gegen Korrosion, etc.)
- Regelungs-, Mess- sowie Informations- und Kommunikationstechnik

